Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Leipzig am Sonntag, 16.11.2025, 06:59 Uhr

Schlagzeile:

Unbeständig und zunehmend kühler, nachts in Hochlagen Schneefall.

Wetter- und Warnlage:

Eine Luftmassengrenze liegt über Norddeutschland. Sachsen befindet sich im Zustrom einer feuchtmilden Luftmasse. Ab der Nacht zum Montag setzt sich mit Winddrehung auf Nordwest polare Meereskaltluft durch.

FROST/GLÄTTE:

In der zweiten Hälfte der Nacht zum Montag in Kammlagen des Erzgebirges leichter Frost bis -1 Grad. Dazu örtlich Glätte durch überfrierende Nässe oder geringfügigen Neuschnee nicht ausgeschlossen.

Detaillierter Wetterablauf:

Heute zunächst gebietsweise Auflockerungen und nur vereinzelt etwas Regen, ab den Mittagsstunden aus Nordwesten zunehmend stark bewölkt und zum Abend in den nördlichen Landesteilen aufkommender leichter Regen.

Höchsttemperaturen 10 bis 14, im Bergland 7 bis 10 Grad. Schwacher Südwestbis Westwind.

In der Nacht zum Montag bedeckt, zeitweise Regen, auf dem Erzgebirgskamm zum Morgen in Schnee übergehend mit Glättegefahr. Abkühlung auf 4 bis 2, auf dem Erzgebirgskamm bis -1 Grad. Schwacher Nordwestwind. Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Sachsen

Glätte: gering wahrscheinlich Glätteart: Schneematsch / Schnee

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: nur in Hochlagen des Berglandes

Am Montag meist stark bewölkt, zunächst über den Mittelgebirgsraum abziehende Niederschläge, in höheren Lagen teils als Schnee. Im Tagesverlauf von Nordwesten aufkommende Regen- oder Graupel-, im Bergland auch Schneeregen- oder Schneeschauer. Höchstwerte 4 bis 6, im Bergland 1 bis 4 Grad. Schwacher bis mäßiger Nordwestwind.

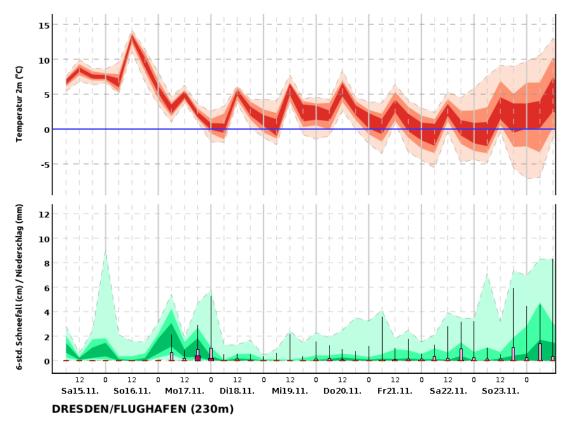
In der Nacht zum Dienstag im Mittelgebirgsraum noch längere Zeit stark bewölkt mit vor allem dort noch einigen Schneeregen- oder Schneeschauern, sonst wechselnd bis gering bewölkt und abklingende Schauer. Tiefstwerte um 0, im Bergland bis -4 Grad, dort streckenweise Glätte. Meist nur noch schwacher Wind aus westlichen Richtungen.

Am Dienstag wechselnde bis starke Bewölkung mit einzelnen Regen-, im Bergland auch Schneeregen- oder Schneeschauern. Höchsttemperaturen 4 bis 7, im Bergland -1 bis 4 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind. In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bis stark bewölkt, vereinzelt Regen-, vor allem im Bergland auch Schneeschauer. Tiefsttemperaturen 2 bis -1, im Bergland bis -5 Grad, dort streckenweise Glätte. Schwacher bis mäßiger Südwest- bis Südwind.

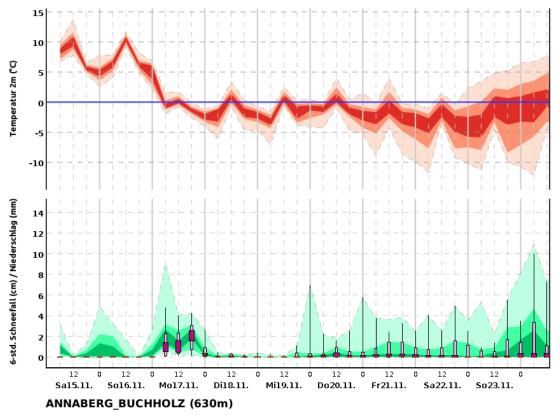
Am Mittwoch wechselnd bewölkt, überwiegend niederschlagsfrei. Höchstwerte 3 bis 6, im Bergland -1 bis 3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt, vereinzelt Schauer, teils als Schnee oder Graupel. Tiefstwerte um -1, im Bergland bis -5 Grad, dort streckenweise Glätte. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

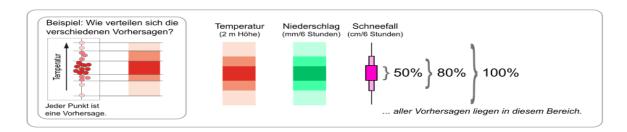
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



©2025 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst, RWB Leipzig, C. Hickmann